
Adrian Kunz
Blumenrain 16, 4001 Basel
Telefon 079 321 66 55
info@fasnachts-comite.ch
www.fasnachts-comite.ch

Medienmitteilung vom 29. Dezember 2015

Daumenkino mit politischer Aussage

„Mer mache dicht“ – das ist das Motto der kommenden Fasnacht. Der Leitsatz bezieht sich auf das Ladensterben in der Basler Innenstadt; er kann aber auch anders interpretiert werden. Gestaltet hat die Plakette der Basler Grafiker und Illustrator Guido Happle.

Die Plaketten für die Fasnacht 2016 erzählen eine Geschichte. Das ist neu in der langen Tradition der Basler Fasnachtsplaketten. Die Geschichte handelt vom Ladensterben in der Basler Innenstadt und wird in drei Akten erzählt: Bei der Kupferplakette ist der Laden noch geöffnet, der Waggis macht sich aber daran, die Kurbel zu betätigen. Bei der Silbernen ist der Laden nur noch halb offen, die Richtung ist vorgegeben. Schliesslich ist bei der goldenen Plakette der Rollladen ganz unten, es gibt nichts mehr zu kaufen, der Laden ist dicht. Im traditionellen Plakettenvers des Fasnachts-Comités wird das Thema Ladensterben ebenfalls aufgegriffen.

Kino im Kopf

„Das ist wie bei einem Daumenkino“, erklärt der Grafiker und Illustrator Guido Happle, „der Laden rattert von der kupfernen bis zur goldenen Plakette runter“. Happle hat die Plakettenserie entworfen und freut sich sehr, dass das Fasnachts-Comité seinen Entwurf in einem anonymen Verfahren ausgewählt hat. Von ihm stammt auch das Motto „Mer mache dicht“, das vom Fasnachts-Comité so übernommen wurde. Happle weist zudem auf die Mehrdeutigkeit seiner Plakette hin: „Man kann sie auch anders interpretieren, auf eine positive Art: Der Waggis macht seinen Laden für die nächsten drei Tage dicht und freut sich auf die Fasnacht.“

Reduziert und retro

Die grafische Umsetzung erinnert an frühere Plaketten aus den 1950er-Jahren. Er habe sie bewusst reduziert gestaltet, erklärt Happle. So ist auch der Bogen des Baslerstabs über der Plakette nur angedeutet und lässt Raum für eigene Interpretationen. Als verspieltes Element sticht die Figur der alten Tante beim Bijou hervor, die keck zum Waggis schaut.

Laternen und Cartoons

Es ist das erste Mal, dass ein Plakettenentwurf des Grafikers und Illustrators Guido Happle ausgewählt wurde. Trotzdem ist er als Künstler an der Fasnacht seit vielen Jahren präsent: Happle malt seit 1998 die Laterne eines Grossbasler Stammvereins, bei dem er auch trommelt. Für Print- und Onlinemedien realisiert Guido Happle unter dem Künstlernamen GiZ Illustrationen und Cartoons. Mehr Informationen zu seinem beruflichen Hintergrund finden sich auf www.gizgraphics.ch.

Plakettenpreise und Erstausgabe

Der Vorverkauf der Plakette startet am Samstag, 2. Januar 2016. Die Preise sind unverändert:

Kupfer	CHF	8.00
Silber	CHF	16.00
Gold	CHF	45.00
Bijou	CHF	100.00

Bilder und Auskünfte

Die Fotos der Plaketten sind ab dem 29. Dezember 2015, 12.00 Uhr aufgeschaltet auf www.fasnachts-comite.ch

Adrian Kunz, Plaketten-Verantwortlicher Fasnachts-Comité
079 321 66 55
adrian.kunz@fasnachts-comite.ch

Guido Happle, Plakettenkünstler, Grafiker und Illustrator
076 330 56 12
info@gizgraphics.ch